

RS Vwgh 1986/6/11 84/01/0124

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 11.06.1986

Index

20/01 Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

20/08 Urheberrecht

22/02 Zivilprozessordnung

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

ABGB §7;

AVG §74;

UrhGNov 1980 Art3 §11 Abs2;

ZPO §41;

1. ABGB Art. 4 § 7 heute
2. ABGB Art. 4 § 7 gültig ab 01.01.2005
1. AVG § 74 heute
2. AVG § 74 gültig ab 01.01.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 5/2008
3. AVG § 74 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.2007
1. ZPO § 41 heute
2. ZPO § 41 gültig ab 01.03.1919 zuletzt geändert durch StGBI.Nr. 95/1919

Rechtssatz

Es fehlt an einer gesetzlichen Grundlage dafür, im Verfahren vor der Schiedsstelle beim Bundesministerium für Justiz der obsiegenden Partei des Verwaltungsverfahrens Verfahrenskosten zuzusprechen. Da im Zusammenhang mit Art III § 1 Abs 2 der UrhGNov 1980 insoweit offenkundig auch keine "planwidrige Lücke" vorliegt, kommt eine analoge Anwendung der Kostenersatzbestimmungen der ZPO nicht in Betracht (Hinweis auf E VfGH 9.2.51, 90/50 und 24.11.1970, 1549/70). Es fehlt an einer gesetzlichen Grundlage dafür, im Verfahren vor der Schiedsstelle beim Bundesministerium für Justiz der obsiegenden Partei des Verwaltungsverfahrens Verfahrenskosten zuzusprechen. Da im Zusammenhang mit Artikel römisch drei, Paragraph eins, Absatz 2, der UrhGNov 1980 insoweit offenkundig auch keine "planwidrige Lücke" vorliegt, kommt eine analoge Anwendung der Kostenersatzbestimmungen der ZPO nicht in Betracht (Hinweis auf E VfGH 9.2.51, 90/50 und 24.11.1970, 1549/70).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1986:1984010124.X01

Im RIS seit

18.05.2004

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at